



PODIUMS- UND PUBLIKUMSDISKUSSION

Wettbewerb in Schiefelage

Globaler Onlinehandel auf Augenhöhe?

Aktuell stellen Praktiken im globalen Onlinehandel den fairen Wettbewerb in Frage. Rechtliche Schlupflöcher werden gezielt ausgenutzt und Standards zu Produktsicherheit und Umweltauflagen unterwandert. Die Kosten dafür werden auf die Allgemeinheit übergewälzt, während gleichzeitig die Konkurrenz, die sich an rechtliche Vorgaben hält, preislich schwer mithalten kann.

Wie kann diesen Entwicklungen gegengesteuert werden? Wie kann Umweltverschmutzung durch minderwertige Wegwerfartikel reduziert werden? Welche Anpassung im Steuerrecht und bei den Zollgrenzen sind möglich und sinnvoll, um Umwelt, Konsument:innen und den fairen Wettbewerb zu schützen?

Wir diskutieren diese Fragen mit ausgewiesenen Expert:innen. Diskutieren Sie mit.

Mo., 24. Juni 2024 • 17.30 Uhr

Wirtschaftskammer Österreich
Saal 6 (Rudolf Sallinger Saal) im Oktogon
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien

Anmeldung erforderlich unter
oekosozial.at

ES DISKUTIEREN

Hermann Fasching

Geschäftsführer der ARPlus GmbH
und Prokurist in der ARA AG

Andrea Reuter

Bereichsleiterin im Zollamt Österreich,
Bundesministerium für Finanzen

Lena Steger

Referentin für Umwelt und Kreislaufwirtschaft,
Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie,
Mobilität, Innovation und Technologie

Rainer Trefelik

Bundesspartenobmann Handel,
Wirtschaftskammer Österreich

Werner Wutscher

Gründer und Managing Director, New Venture Scouting

Moderation: **Elisabeth Mayerhofer**, Gründerin
und Geschäftsführerin, What's Next Institute